

Die Hochschule Pforzheim präsentiert neue Strategie und neues Corporate Design

Anhang – www.hs-pforzheim.de/perspektivenwechsel

Vorstudium KATAPULT – Perspektiven vor dem Studium

KATAPULT ist ein kostenfreies einsemestriges interdisziplinäres Angebot für künftige Studierende, die sich ihrer Studienentscheidung noch nicht ganz sicher sind und besser vorbereitet ins Studium starten möchten. Das interdisziplinäre Programm umfasst spezielle Kompetenztrainings, Mathekurse sowie gestalterische Vorbereitungskurse und ermöglicht die Teilnahme am regulären Studienbetrieb. Einige der belegten Kurse können für ein anschließendes Studium angerechnet werden. Das Vorstudium besteht aus fachübergreifende Kursen, die allen Teilnehmenden offen stehen, sowie Angeboten aus der Fakultät für Technik und der Fakultät für Gestaltung.

„House of Transdisciplinary Studies“ (HOTSPOT) – Perspektivenwechsel im Studium

Im „House of Transdisciplinary Studies“ (HOTSPOT) als ideelles Dach bündelt die Hochschule Pforzheim das Wissen und die Kompetenzen der drei Fakultäten und integriert die Erfahrung externer Partner in die Lehre. Menschen unterschiedlicher Fachrichtungen und Hintergründe arbeiten gemeinsam an realitätsbezogenen Projekten, die als HOTSPOT-Lehrveranstaltungen fester Bestandteil des Studiums werden. Außerdem soll der Austausch zwischen Forschenden aus unterschiedlichen Fachrichtungen ermöglicht werden. Perspektivencluster und Kompetenzzentren fördern gemeinsames Arbeiten und gegenseitige Inspiration.

„Institute for Human Engineering & Empathic Design“ (HEED) – Perspektiven für Forschung und Gründerkultur

Das Ziel des „Institute for Human Engineering & Empathic Design“ (HEED) besteht darin, die Gründerkultur und das unternehmerische Denken der Pforzheimer Studierenden zu stärken und ihnen die Entwicklung zu innovativen Persönlichkeiten zu ermöglichen. Die Besonderheit von HEED ist die besondere Sichtweise auf den menschlichen Innovationsprozess, der als empathisches Zusammenspiel kreativer Menschen verstanden wird, sowie die Fokussierung auf verantwortungsbewusstes Entrepreneurship. Der Mensch steht dabei im Zentrum des Innovationsprozesses. HEED umfasst sowohl Lehre als auch Forschung. In interdisziplinären Projektseminaren werden Themen von verschiedenen Seiten und Fachrichtungen bearbeitet, um am Ende das bestmögliche Ergebnis zu erzielen.

„GründerWerk – Zentrum für Unternehmensgründung der Hochschule Pforzheim“ – Perspektiven auf Unternehmer- und Gründertum

Das „GründerWerk – Zentrum für Unternehmensgründung der Hochschule Pforzheim“ ist die zentrale Anlaufstelle für gründungsinteressierte Studierende, Lehrende und Beschäftigte. Es bietet über Lehrformate, Veranstaltungen, Beratungskonzepte und Kooperationen die Möglichkeit, sich mit Unternehmer- und Gründertum auseinanderzusetzen. Dort werden Grundlagen erfolgreicher Gründung vermittelt, Persönlichkeiten zusammengebracht, die sich gegenseitig unterstützen, Teams bilden und gemeinsam eine Idee umsetzen. Ein besonderes Merkmal ist das futureLAB, in dem der Aufbau innovativer IT-Lösungen in den Bereichen Web-Services, Apps und Internet of Things intensiv konzeptionell und technisch unterstützt wird. So stärken wir die Gründerkultur an der Hochschule Pforzheim, bündeln die verschiedenen Aktivitäten hierzu und stimmen diese aufeinander ab.

Weiterbildungsprogramm „Innovationsmanagement“ – Perspektivenwechsel im Beruf
 Das Weiterbildungsprogramm „Innovationsmanagement“ der Hochschule Pforzheim bietet Berufstätigen die Möglichkeit, sich berufsbegleitend weiterzubilden. Es können einzelne Zertifikate oder der Master „Strategisches Innovationsmanagement“ absolviert werden. Grundlage ist das so genannte Blended-Learning-Konzept, das Präsenz- und Onlinephasen miteinander verbindet. In den Modulen werden die Onlineeinheiten mit einem Semesterauftakt eingeleitet und einer Präsenzveranstaltung zu Semesterende abgeschlossen. Durch die Verlagerung der Inhalte auf Onlinephasen und die Konzentration der Präsenzphasen auf feste Zeiträume wird ermöglicht, Beruf und Weiterbildung besser zu vereinen.

Internationale Rankings – Perspektiven der Studierenden

Die Hochschule Pforzheim gehört bei Qualität in Lehre und Forschung zur Spitzengruppe der europäischen Hochschulen. Das bescheinigen die Ergebnisse internationaler Rankings. „U-Multirank“ der Europäischen Kommission bewertet und vergleicht rund 1.500 Universitäten und Hochschulen auf Grundlage von Kennzahlen und Studierendenbefragung. Pforzheim wird als „Juwel“ unter den bewerteten Institutionen bezeichnet: Akademisches Wissen und Forschung werden für die Gesellschaft in besonders beispielhafter Weise nutzbar gemacht. Die befragten Studierenden heben außerdem die gute Lehre und Praxisnähe hervor. Auch im Ranking des Centrums für Hochschulentwicklung (CHE) befindet sich die Hochschule Pforzheim wiederholt auf einem Spitzenplatz innerhalb der deutschen Bildungslandschaft. Unterstützung am Studienanfang, Lehrangebot und die Studiensituation, Kontakt zur Berufspraxis und Abschluss in angemessener Zeit werden von den Studierenden der betriebswirtschaftlichen Studiengänge der Hochschule Pforzheim sehr positiv bewertet. Mehr als 300 Universitäten und Fachhochschulen hat das CHE untersucht und Fakten zu Studium, Lehre und Forschung sowie Urteile von Studierenden über die Studienbedingungen an ihrer Hochschule erfasst.

Akkreditierung durch AACSB International – Internationale Perspektiven

Die Fakultät für Wirtschaft und Recht sowie die Studiengänge des Wirtschaftsingenieurwesens erfüllen höchste internationale Anforderungen. Dies bescheinigt die weltweit führende Akkreditierungsinstitution für Business Schools, die Association to Advance Collegiate Schools of Business (AACSB International). Diese gilt als eine der weltweit bedeutendsten Auszeichnungen und ist eine Bestätigung für die Qualität der wirtschaftswissenschaftlichen Hochschulausbildung. Als erste Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAW) in Deutschland trägt Pforzheim seit 2011 das AACSB-Gütesiegel, das weniger als fünf Prozent der Business Schools weltweit erlangt haben. Die Hochschule Pforzheim ist nach wie vor die einzige HAW, die das Gütesiegel tragen darf und wurde im April 2017 von AACSB International erfolgreich reakkreditiert.

Kontakt

HS PF
 Hochschule Pforzheim
 Annika Borchers
 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

T +49 7231 28 6014
pressestelle@hs-pforzheim.de